

Briefkopf

Ort, Datum

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern,
liebes Team,

nach wochenlanger Ungewissheit kann unsere Veranstaltung XY jetzt stattfinden.

Wir freuen uns darauf, aber uns ist dabei auch ein wenig mulmig zumute. Covid-19 ist eine ernst zu nehmende Krankheit, die niemand haben möchte. Vor allem aber, wollen wir auf keinen Fall verantworten, dass unsere große Freude an evangelischer Kinder- und Jugendarbeit in den Sommerferien zu einer Gefahr für andere wird.

Es wird nichts so sein wie sonst, dessen müssen wir uns alle bewusst sein.

Auf der Grundlage eines detaillierten Hygieneplans, der dem Jugend- und Gesundheitsamt XY vorliegt, laden wir dennoch sehr herzlich ein zu XY.

Allerdings ist es nötig, dass wir uns alle an Regeln halten, die es sonst bei XY so nicht gab. Diese Regeln ermöglichen es, das Infektionsrisiko klein zu halten und Infektionsketten schnell zu unterbrechen:

Vertrauen gegen Vertrauen

Alle Familien, deren Kinder/Jugendlichen an der Veranstaltung XY teilnehmen, verlassen sich darauf, dass alle anderen Familien diese Regeln einhalten.

Grundsätzliche Freiwilligkeit

Die Teilnahme an der Maßnahme XY ist freiwillig.

Rücksicht

Teilnehmende, die zusammen mit Menschen in Haushalten leben, für die eine Erkrankung an Covid-19 eine erhöhte Gefahr bedeutet, dürfen an der Veranstaltung XY nicht teilnehmen. Ob jemand ein erhöhtes Risiko hat, kann er oder sie bei seinem/ihrem Hausarzt/-ärztin erfragen.

Vorsicht

Covid-19 zeigt häufig sehr unspezifische und manchmal sogar gar keine Symptome. Sollte jemand in unserem Haushalt auch nur leichte Anzeichen eines Infekts haben (egal ob Halsschmerzen, Husten, Durchfall, Erbrechen Fieber oder nur Schnupfen), dürfen die Kinder/Jugendlichen im Haushalt nicht an der Maßnahme XY teilnehmen. Das gilt auch dann, wenn sie kerngesund sind. Die Verantwortlichen sind zu informieren.

Seit dem 24.04. ist es jeder*m mit Erkältungssymptomen möglich, sich nach Rücksprache mit dem/der Hausärztin/-arzt testen zu lassen, um Klarheit zu haben.

Umsichtig

Wir halten uns außerdem an alle vorgeschriebenen Bestimmungen, achten darauf, mit wem wir selbst und unsere Kinder außerhalb des Haushalts Kontakt

pflegen und ob es dort Erkältungssymptome oder gar Covid-19 Fälle gibt. Sollte das der Fall sein, melden wir unsere Kinder/Jugendlichen sofort von der Veranstaltung XY – auch kurzfristig – wieder ab.

Die Verantwortlichen/Teamer*innen:

1. ... achten darauf, dass Abstandsregeln eingehalten werden.
2. ... organisieren den Veranstaltungsort so, dass die Teilnehmenden die Abstandsregeln leichter einhalten können.
3. ... führen eine lückenlose Anwesenheitsliste.
4. ... sorgen für die nötige Sauberkeit und Desinfektionsmaßnahmen laut Hygieneplan.
5. ... halten 1,5 m Abstand zu jedem Teilnehmenden.
6. ... informieren alle Sorgeberechtigten bei Vorkommnissen, die für die Sicherheit relevant sind.
7. ... verhalten sich in allem vorbildlich.

Die Sorgeberechtigten:

1. ... erklären ihren Kindern/Jugendlichen diese Regeln und, warum es nötig ist, sie einzuhalten.
2. ... bilden keine Fahrgemeinschaften, um die Kinder/Jugendlichen an den Veranstaltungsort zu bringen.
3. ... betreten das Veranstaltungsgelände nicht.
4. ... melden ihre Kinder/Jugendlichen rechtzeitig ab, falls erforderlich (s.o.)
5. ... informieren die Verantwortlichen bei Vorkommnissen, die für die Sicherheit relevant sind.
6. ... kennen diese Regeln und sind bei der Einhaltung Vorbilder.

Die teilnehmenden Kinder/Jugendlichen:

1. ... haben ihr eigenes Gepäck gepackt und wissen, was sie wo finden.
2. ... brauchen keine Hilfe mit ihrer Kleidung und Ausrüstung, beim Zähneputzen oder Toilettengang.
3. ... kommen nicht zu spät und auch nicht zu früh, verlassen das Gelände direkt nach der Veranstaltung und beachten dabei die Abstandsregeln.
4. ... halten während der gesamten Maßnahme immer mindestens 1,5 m (zwei Armlängen) Abstand zu allen anderen.
5. ... benutzen nur die für die Gruppe vorgesehenen Räumlichkeiten.
6. ... halten sich in den Zonen des Outdoorgeländes auf, die die Verantwortlichen zugewiesen haben

Wir wissen, diese Regeln sind sehr streng und es fällt uns darum schwer, diesen Brief zu schreiben. **Wir bitten um euer aller Verständnis dafür, dass wir auf der Einhaltung aller Regeln bestehen müssen.**

Sollten wir bemerken, dass wir bei der Einhaltung dieser Regeln keine Unterstützung haben, werden wir die Betroffenen von der Veranstaltung XY ausschließen.

Bitte lassen Sie Ihre/lasst eure Kinder/Jugendlichen darum nur an der Veranstaltung XY teilnehmen, wenn Sie/ihr dahinter stehen/steht, dass wir alle diese Regeln umsetzen werden. **Zum Zeichen dafür, unterschreibt ihr/unterschreiben Sie und Ihre/eure Kinder/Jugendlichen bitte die unten stehende Erklärung und fügen sie der verbindlichen Anmeldung bei.**

Wir freuen uns dennoch auf XY und grüßen sehr herzlich.

Unterschrift

Erklärung:

Hiermit erklären wir, dass wir diesen Brief und alle Regeln einschließlich des Hygieneplans eingehend miteinander gelesen und verstanden haben und bei der Veranstaltung XY befolgen werden.

Unterschrift **aller Sorgeberechtigten und** Unterschrift des **teilnehmenden Kindes/Jugendlichen**

Ort, Datum